NATUR- UND UMWELTSCHUTZ-AKADEMIE NRW

Pressemitteilung

15.09.2026

10 Jahre BNE-Aktionstage: 34 Regionalzentren laden in ganz NRW zum Mitmachen ein

Zum zehnjährigen Jubiläum bieten die BNE-Regionalzentren vom 15. September bis zum 5. Oktober mehr als 50 Veranstaltungen an. Bei Workshops, Mitmachaktionen und Festen können sich Menschen aller Altersgruppen mit Zukunftsfragen auseinandersetzen, eigene Ideen entwickeln und selbst aktiv werden.

NRW, 15. September 2026 – Seit zehn Jahren bringen die BNE-Aktionstage Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in die Regionen Nordrhein-Westfalens. Zum Jubiläum laden die 34 BNE-Regionalzentren vom 15. September bis zum 5. Oktober zu mehr als 50 Veranstaltungen ein.

Sie wollten schon immer wissen, woher unser Trinkwasser kommt? Sie interessieren sich dafür, wie Mode nachhaltiger und fairer werden kann? Oder suchen Sie nach Ideen, wie sich der Alltag an heißen Tagen gut gestalten lässt? Dann lohnt sich ein Blick in das Angebot der BNE-Aktionstage.

Bei Workshops, Mitmachaktionen und Festen können sich Menschen aller Altersgruppen mit unterschiedlichen Zukunftsfragen auseinandersetzen, Zusammenhänge entdecken, neue Perspektiven kennenlernen und eigene Ideen ausprobieren. Die Angebote richten sich unter anderem an Kinder, Familien, Schulklassen, Lehrkräfte und allgemein Interessierte. Auch kulinarische Angebote gehören zum Programm.

Die Themen sind vielfältig und reichen von Natur und Umwelt über Ernährung und Konsum bis hin zu gesellschaftlichen und globalen Fragen. Die Veranstaltungen bieten unterschiedliche Zugänge, um sich mit Zukunftsfragen auseinanderzusetzen und eigene Gestaltungsmöglichkeiten zu entdecken.

"Seit zehn Jahren zeigen die BNE-Aktionstage, dass Nachhaltigkeit im Alltag beginnt: beim Wasser aus der Leitung, bei der Kleidung im Schrank, bei der Frage, wie wir heiße Sommer gut überstehen. Die 34 Regionalzentren machen daraus Angebote zum Mitmachen, für Kinder genauso wie für Erwachsene. In diesem Jahr bieten sie mehr als 50 Veranstaltungen an. Da ist für jede Region etwas dabei", sagt Minister Oliver Krischer.

Die Angebote während der BNE-Aktionstage nehmen Bezug auf die 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) der Vereinten Nationen und zeigen, wie vielfältig Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Praxis umgesetzt werden kann.

Alle Veranstaltungen im Überblick

Eine Übersicht über alle Veranstaltungen gibt es auf dem NRW BNE-Portal: https://www.bne.nrw/agentur/landesnetzwerk/aktionstage/.

BNE – Bildung für alle

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) befähigt Menschen aller Altersgruppen, systemisch zu denken, nachhaltig zu handeln und Verantwortung für die Gesellschaft zu übernehmen. Schulen, außerschulische Lernorte und Bildungsnetzwerke in NRW setzen BNE praxisnah um und verankern sie langfristig in ihren Bildungsangeboten, sodass Lernende eigenständig nachhaltige Projekte entwickeln können.

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA)

Die Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) ist eine Bildungseinrichtung des Landes Nordrhein-Westfalen zu Themen des Natur-, Umwelt- und Klimaschutzes und einer nachhaltigen Entwicklung. Sie führt Bildungsangebote und Öffentlichkeitsarbeit zum Natur- und Landschaftsschutz sowie Umwelt-, Klima- und Ressourcenschutz durch. Zudem ist die NUA die zentrale Stelle in NRW für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE): Natur- und Umweltschutz, Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit hängen zusammen und müssen zusammen gedacht werden. Sie sind die Anliegen, die die NUA aktiv durch zeitgemäße Bildungsangebote fördert. Mit Projekten, Kampagnen und praxisnahen Angeboten setzt die NUA Impulse und trägt zur Umsetzung der BNE-Landesstrategie NRW bei.
Die NUA arbeitet in einem bundesweit einzigartigen Kooperationsmodell des Landes Nordrhein-Westfalen. Darin vertreten sind das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV), das Ministerium für Schule und Bildung (MSB) sowie die Landesverbände der anerkannten Natur- und Umweltschutzverbände Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Landesarbeitsgemeinschaft Naturschutz und Umwelt (LNU), Naturschutzbund Deutschland (NABU) und Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW). Damit bildet die NUA eine Schnittstelle zwischen Verwaltung und unterschiedlichen gesellschaftlichen Gruppen.
Zurzeit entwickelt sich die Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW weiter zur BNE-Akademie für Natur- und Umweltschutz NRW. Aktuelle Informationen über den Prozess gibt es auf der Website www.nua.nrw.

Über das BNE-Landesnetzwerk NRW

Seit 2016 unterstützt die Landesregierung regional bedeutsame Umweltbildungseinrichtungen als BNE-Regionalzentren NRW im Rahmen des Förderprogramms „Förderrichtlinien BNE-Umweltbildungseinrichtungen NRW“ (FöBNE). Mit den Fördermitteln wird die projektbezogene Bildungs- und Vernetzungsarbeit der Zentren gefördert. Dadurch ist in den vergangenen zehn Jahren schrittweise ein landesweites BNE-Netzwerk außerschulischer Lernorte entstanden. Die 34 BNE-Regionalzentren fördern die strukturelle Verankerung von BNE in ihren Regionen und arbeiten überregional zusammen. Die Koordination des BNE-Landesnetzwerks liegt bei der NUA.

Weitere Informationen: https://www.bne.nrw/agentur/landesnetzwerk/

Kontakt:

Susanne Schöneich
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA)
Siemensstr. 5
45659 Recklinghausen
Tel.: + 49 (0) 2361 305-2185
Mobil: + 49 (0) 152 59179140
E-Mail: presse@nua.nrw.de